

Ihre Ansprechpartnerin

Sarah Boost
Kommunikationsbeauftragte Thüringen

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Zentralverwaltung
Gustav-Hirschfeld-Ring 3
96450 Coburg

E-Mail: Sarah.Boost@regiomed-kliniken.de
Mobil: 0171 9971798

Presseinformation vom 20.05.2022

REGIOMED-Mediziner in Coburg und Sonneberg: Einfach ausgezeichnet!

Coburg/Sonneberg – Gleich zwei renommierte Magazine der deutschen Medienlandschaft haben Ärzte des REGIOMED-Klinikverbundes mit ihren Qualitätssiegeln ausgezeichnet. Mit Prof. Dr. Johannes Kraft und Dr. Marcus Thieme gibt es gleich zwei Mediziner im Verbund, die zweifach gewürdigt wurden – sowohl vom Focus- als auch vom Stern-Magazin. Darüber hinaus führen nunmehr auch Dr. Hans Krankenberg, leitender Oberarzt der Angiologie und Dr. Reinhard Rieger, leitender Oberarzt der Neurologie, beide am REGIOMED Klinikum in Sonneberg, das Focus-Siegel.

Hauptgeschäftsführer des REGIOMED-Klinikverbundes, Alexander Schmidtke, freut sich über die Anerkennung für die Qualität der medizinischen Versorgung im Verbund: „Die Auszeichnungen sind ein weiterer Beweis für die herausragende Qualität unserer Einrichtungen – auf Bayerischer wie auch auf Thüringer Seite. Sie signalisieren ganz deutlich: Bei REGIOMED ist man in guten Händen!“.

Prof. Dr. med. Johannes Kraft leitet seit dem Jahr 1996 als Chefarzt die Fachklinik für Geriatrie, Rehabilitation und Palliativmedizin des REGIOMED Klinikums in Coburg sowie das 2019 gegründete Regiomed Zentrum für Altersmedizin. Im Frühjahr dieses Jahres wird Prof. Dr. Kraft in der Ausgabe 04/22 des Magazins Focus Gesundheit auf der Ärzteliste 2022 als TOP-Mediziner im Bereich der Akutgeriatrie sowie der Palliativmedizin geführt. Darüber hinaus listet das Magazin Stern in seinem Sonderheft mit dem Titel „Gute Ärzte für mich“ Prof. Dr. Kraft in der dort veröffentlichten Ärzteliste. Die mediale Würdigung der medizinischen Leistung empfindet er als Würdigung des gemeinsamen Strebens aller Abteilungen im Hause, für die Bürgerinnen und Bürger der Region die bestmögliche medizinische Versorgung sicherzustellen.

Ebenfalls in beiden Publikationen vertreten ist Dr. Marcus Thieme, Chefarzt der Inneren Medizin mit den Fachbereichen Angiologie, Kardiologie und Diabetologie am REGIOMED Klinikum Sonneberg. Die Führung des Focus-Siegels konnte er erfolgreich verteidigen, nun wurde er, gemeinsam mit dem leitenden Oberarzt und Angiologen Dr. med. Hans Krankenberg, auch vom Stern Magazin in dessen Auflistung „Deutschlands ausgezeichnete Ärzte und Spezialisten“ aufgenommen.

Mit der Empfehlungsliste will das Magazin Patienten und auch einweisenden Mediziner in Niederlassung eine zuverlässige Orientierungshilfe für qualitativ hochwertige medizinische

Versorgung bieten. Mehr als 100 Fachbereiche wurden dabei bundesweit berücksichtigt. In der Studie, die bereits im März in einem Sonderheft veröffentlicht wurde, greift der Stern auf Ergebnisse des renommierten Recherche-Instituts Munich Inquire Media (MINQ) zurück. Dabei wird die Anzahl der fachlichen Veröffentlichungen der letzten fünf Jahre bewertet, ebenso wie die Mitgliedschaft im Vorstand einer Fachgesellschaft. Zudem spielt die Qualifikation für eine Ausbildung in den Bewertungskriterien eine Rolle. Es fließen weitere Recherchen ein, bei denen Empfehlungen von Mediziner-Kollegen oder Patienten ins Gewicht fallen.

Chefarzt Dr. Marcus Thieme freut sich über die weitere Auszeichnung: „Wir sehen die Auszeichnung als Anerkennung unserer Arbeit im Team, insbesondere auch im Bereich der Studien. Wir nehmen regelmäßig an internationalen Studien teil und führen auch eigene klinische Studien durch. Damit leisten wir einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Fachbereichs. Wir wollen nicht im Status Quo verharren, sondern stets neue Wege finden, um Menschen mit Gefäßerkrankungen zu helfen.“

Durch das Engagement im Bereich der klinischen Studien sei man immer öfter auch Anlaufstelle für sogenannte „no option“-Patienten – Erkrankte, denen andernorts keine Hilfe mehr angeboten werden kann, führt Dr. Thieme aus. Angst vor „schwierigen Fällen“ habe man nicht, bekräftigt auch Privatdozent Dr. Krankenberg: „Wir wollen da arbeiten, wo der Hubschrauber landet, nicht da, wo er zur Abverlegung von Patienten startet“, erläutert er.

Allgemein verzeichnen die Angiologie und Gefäßmedizin weltweit signifikant steigende Indikationen. So sei es auf die gestiegene Lebenserwartung in den Industrienationen ebenso wie bekannte Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck oder Diabetes, zurückzuführen. Im nunmehr 11. Jahr des Gefäßzentrums in Sonneberg sieht man sich für diese Entwicklung gut gerüstet – auch durch den bewährten und engen interdisziplinären Austausch im REGIOMED-Klinikverbund. Mit der noch im Bau befindlichen zweiten Angiografie-Anlage mit Hybrid-OP stellt man sich in Sonneberg der gestiegenen Bedarfe nach gefäßmedizinischer Diagnostik und Behandlung.

Ebenfalls im REGIOMED Klinikum Sonneberg praktiziert Dr. med. Reinhard Rieger, zum einen als leitender Oberarzt mit ärztlicher Leitung der zertifizierten „Stroke Unit“ (einer spezialisierten Schlaganfall-Station), zum anderen als neurologischer Facharzt in der angeschlossenen MVZ-Praxis. Während die stationäre Versorgung primär auf die Behandlung des akuten Schlaganfallpatienten ausgerichtet ist, deckt die ambulante Praxis das gesamte Spektrum der Neurologie ab. Als typische Krankheitsbilder sind dabei Polyneuropathien (Erkrankungen mehrerer peripherer Nerven), Multiple Sklerose, Epilepsie, Kopfschmerzerkrankungen sowie regionale Engpasssyndrome wie das Karpaltunnelsyndrom zu nennen. Die erstmalige Auszeichnung mit dem Siegel des Focus-Magazins ist Dr. Rieger Bestätigung und Anerkennung für die qualitativ hochwertige Arbeit seines gesamten Teams. Neben einem engen Patientenkontakt ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Klinik und mit den ansässigen MVZ-Praxen sein Erfolgsrezept.



Bild 1 – Portrait Dr. Kraft



Bild 2 – Das Team der Angiologie mit Dr. Thieme (hinten, links) und Dr. Krankenberg (hinten, rechts)



Bild 3 – Dr. Reinhard Rieger und das Focus Siegel